

20. Dezember 1940.

Herrn

Professor Dr. B. Schmeidler

Professor Dr. Ernst Robert Curtius

München 59

Groß Friedrichsbürgerstr. 21

Lieber Herr Kollege Schmeidler!

Für Ihre Zusage eines Beitrages zur Strecker - Festschrift danke ich Ihnen bestens. Auch ich bin der Meinung, daß das Thema Hildegard von Bingen besonders gut in den Rahmen hineinpassen wird. Die Festschrift wird zwar eine sehr starke philologische Schlagseite haben, immerhin fehlen die Historiker und die historisch gefärbten Beiträge auch nicht.

Sehr geehrter Herr Kollege!
Verstoß geraten. Ich muß Sie daher nochmals mit der Bitte bemühen, mir ganz kurz Gegenstand und Umfang Ihres Beitrages mitzuteilen; daß Sie teilnehmen wollen, haben Sie ja bereits an Herrn
Mit den besten Weihnachts- und Neujahrswünschen

Heil Hitler!

Ihr Berlin, den 20. Dezember 1940.

Herrn Geheimrat Professor Dr. Edw. Schröder
Göttingen.

Hochverehrter Herr Geheimrat!
Haben Sie herzlichen Dank für Ihr Manuskript zur Strecker-Festschrift. Ich freue mich sehr, daß Sie dabei sind. Übrigens haben fast alle Aufgefordertten zugesagt.

Mit den besten Grüßen zum Weihnachtsfest und allen guten Wünschen für 1941, das uns Sieg und Frieden bringen möge,

in Verehrung Heil Hitler!
Ihr ergebener